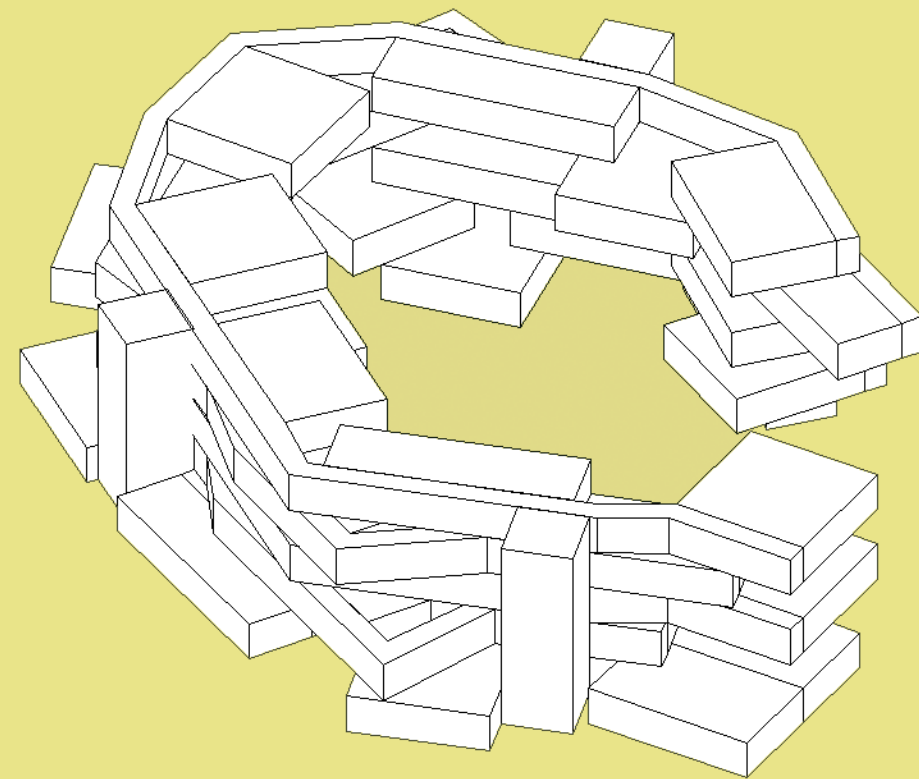
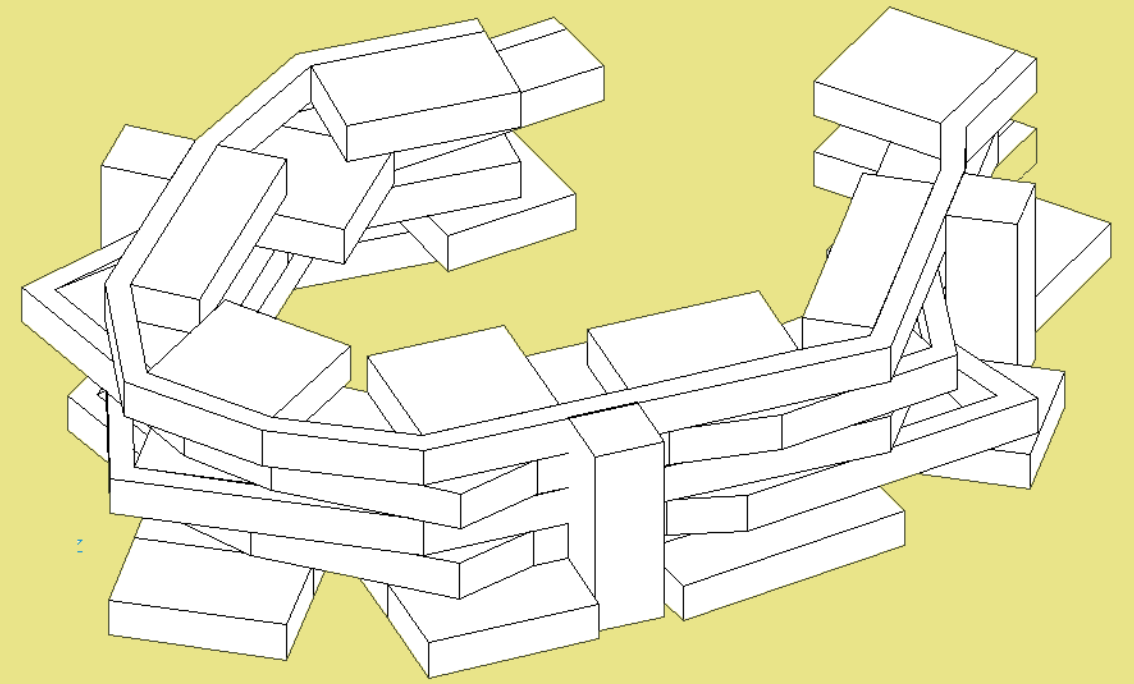


Das Wohn-Bau-System



Was kann ein Baukörper: ein Typ besteht aus 2 oder 3 kleinen Einheiten von 40 – 60 m².

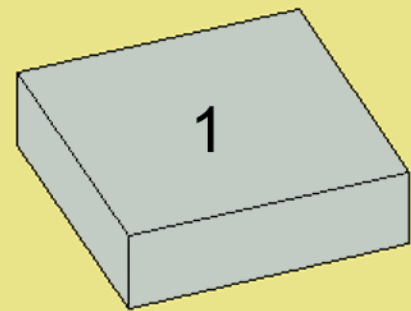
Sie lassen sich simpel miteinander verbinden und ergeben dann Einheiten von 80m² , 100m² und 120m² wobei die größten Einheiten einem ganzen Baukörper (Haus) entsprechen.

Einheiten sind so aufgeteilt, dass sie sowohl als Wohnung als auch als Büro nutzbar sind.

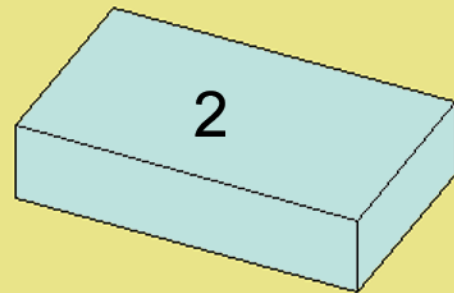
In allen Einheiten, kleinen wie großen ist es möglich; Wände ein und aus zu bauen um Räume zu vergrößern oder zu verkleinern.

Drei Typen von Baukörpern

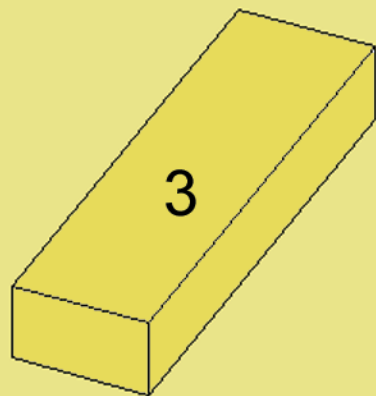
Nutzbar als Wohnungen Büros oder Geschäftsflächen



12x12x3.5m



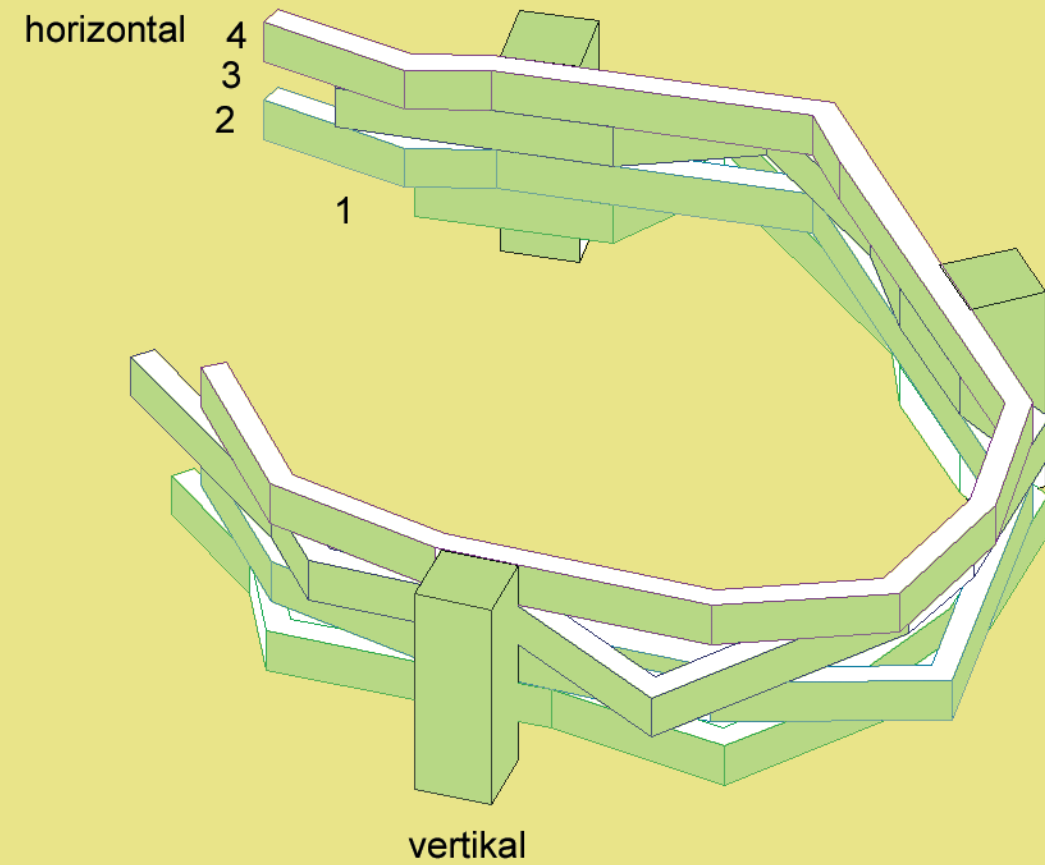
9x15x3.5m



6x21x3.5m



Erschließung



Warum 3 Typen: Die Auswahl von drei Typen ermöglicht eine größere Vielfalt.

Individualität: nicht alle Baukörper sind gleich, verschiedene Möglichkeiten; nicht ein Baukörper sondern „mein Baukörper“. Große Vielfalt im Erscheinungsbild und in den Grundrissen..

Warum gestapelt: Die Stapelung der Baukörper ermöglicht großzügige Zwischenräume, Terrassen als Freiräume mit Blick auf Straße und Innenhof - Kommunikationsraum.

Baukörper1: BF 144m² Nutzungsmöglichkeiten als Büro / Wohnung

Die Geschichte eines Lebens

Hubert (Single) 20 Jahre will sein eigenes Leben führen und sucht sich eine Wohnung in Gleisdorf. Er entscheidet sich für eine 40m² Wohnung in Baukörp per 3.

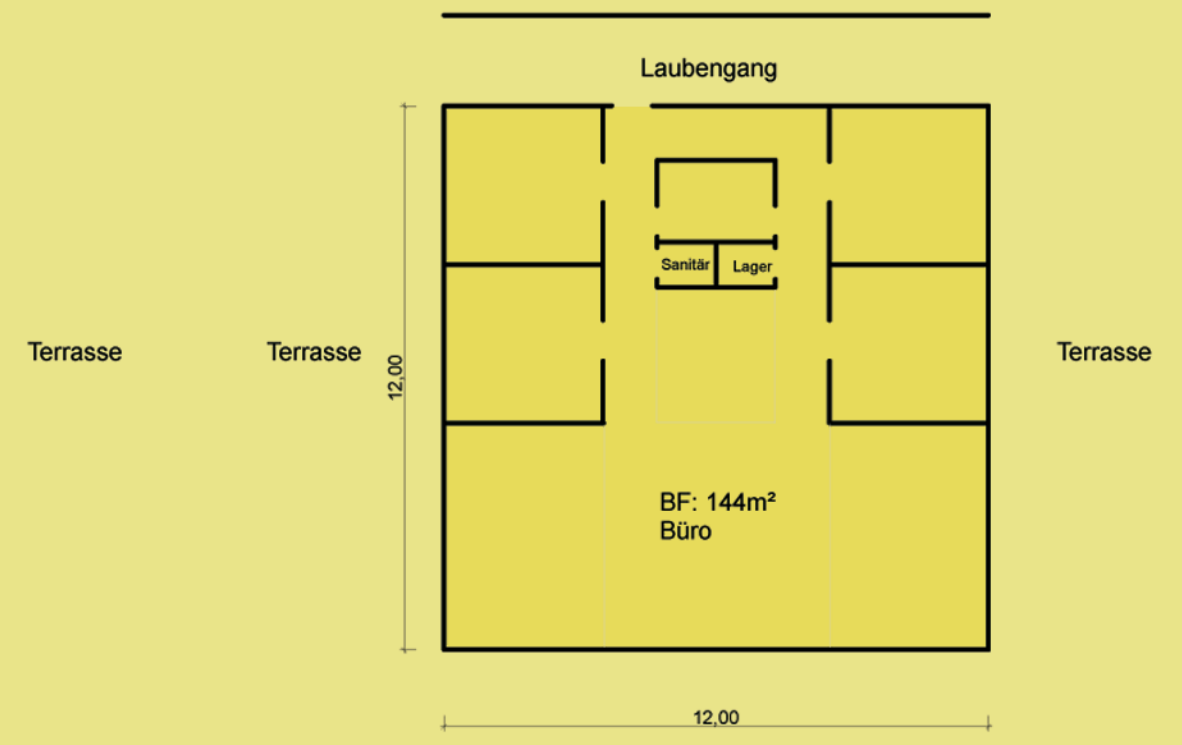
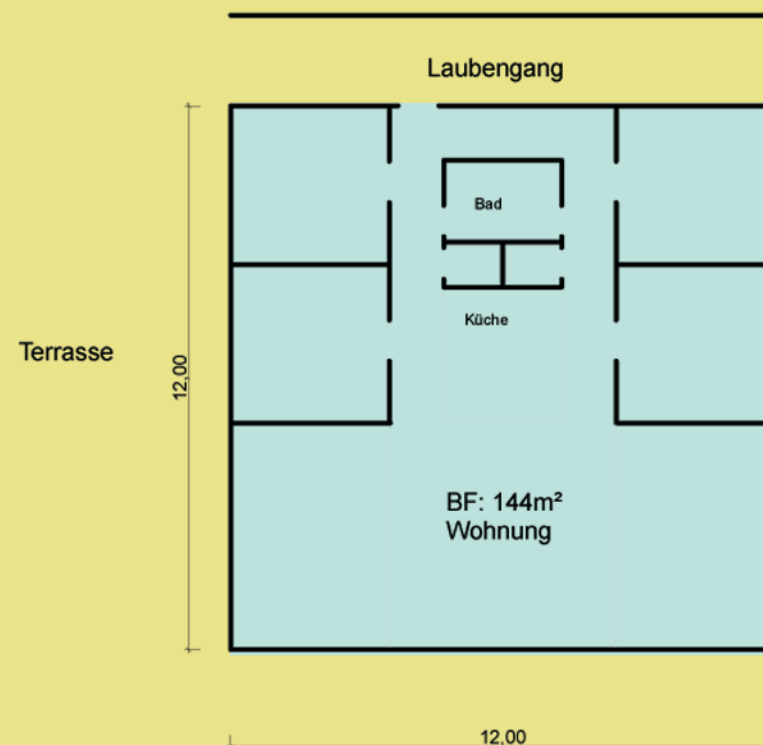
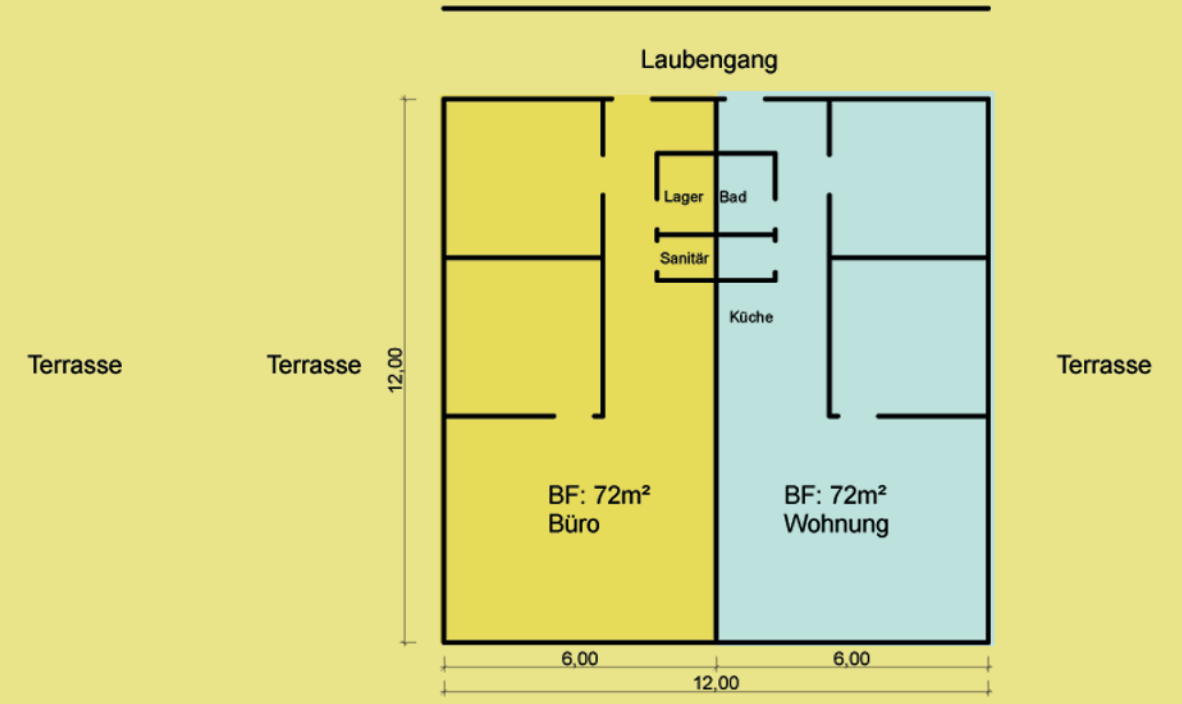
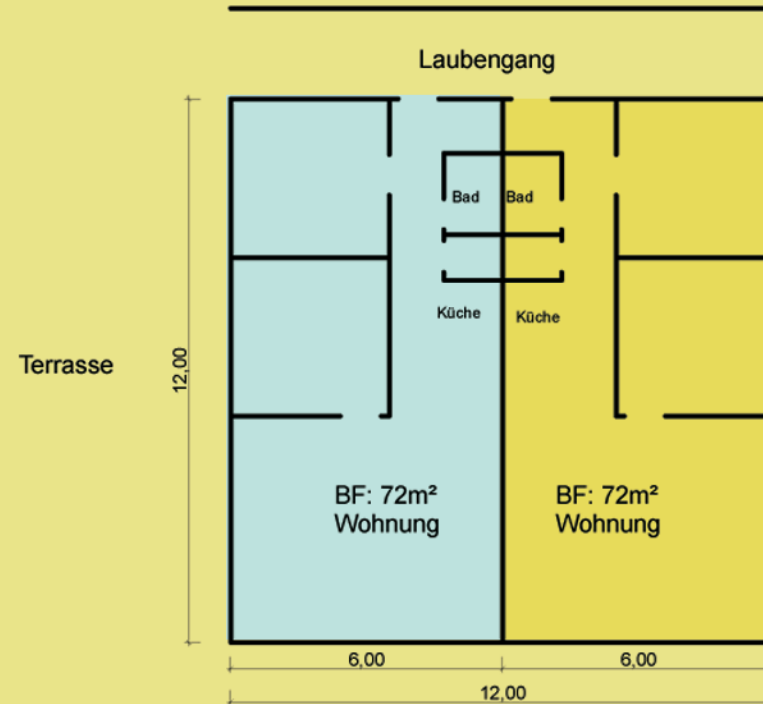
Eines Tages trifft Hubert auf Susanne und wie das Leben so spielt verlieben sie sich ineinander. Nach einiger Zeit fühlen sie sich bereit zusammen zu ziehen. Die Wohnung in einem Baukörper 3 besteht nun aus zwei Einheiten und hat 80m² BF.

Hubert hat seine Ausbildung als Steuerberater abgegeschlossen als Susanne ihm die freudige Nachricht überbringt, dass sie schwanger ist. Angespornt durch den Familienzuwachs macht Hubert einen Sprung auf der Karriereleiter. Er beschließt sich selbstständig zu machen und nutzt als Büro eine 40m² Einheit gleich neben an.

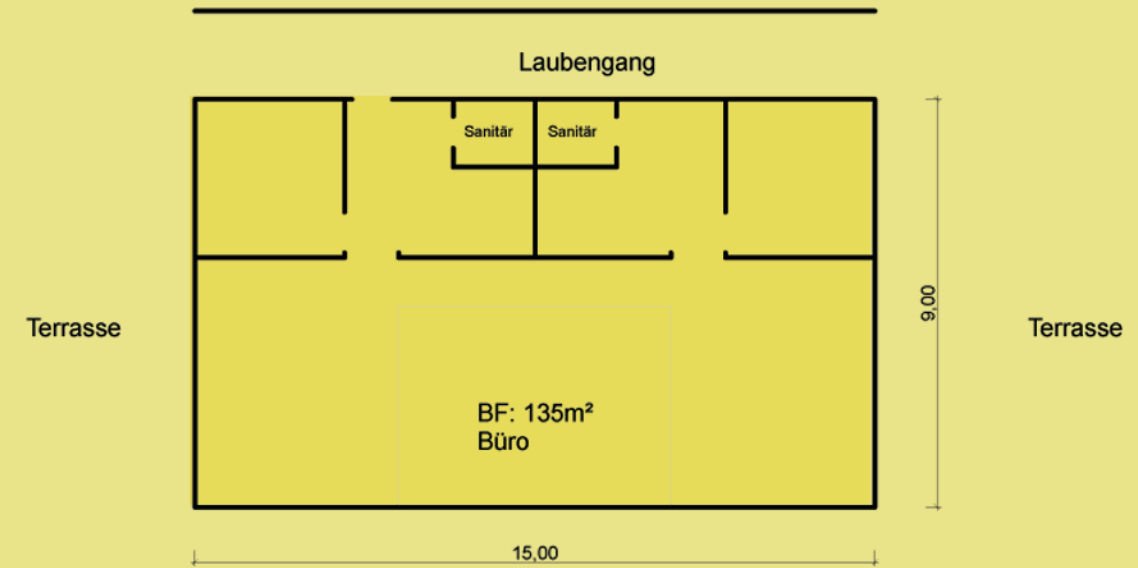
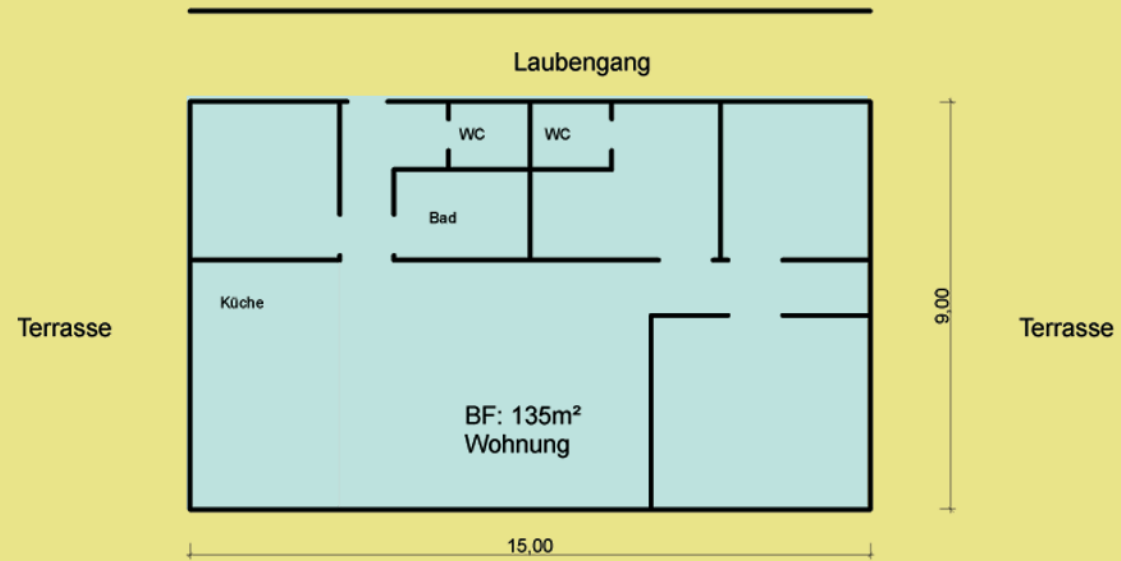
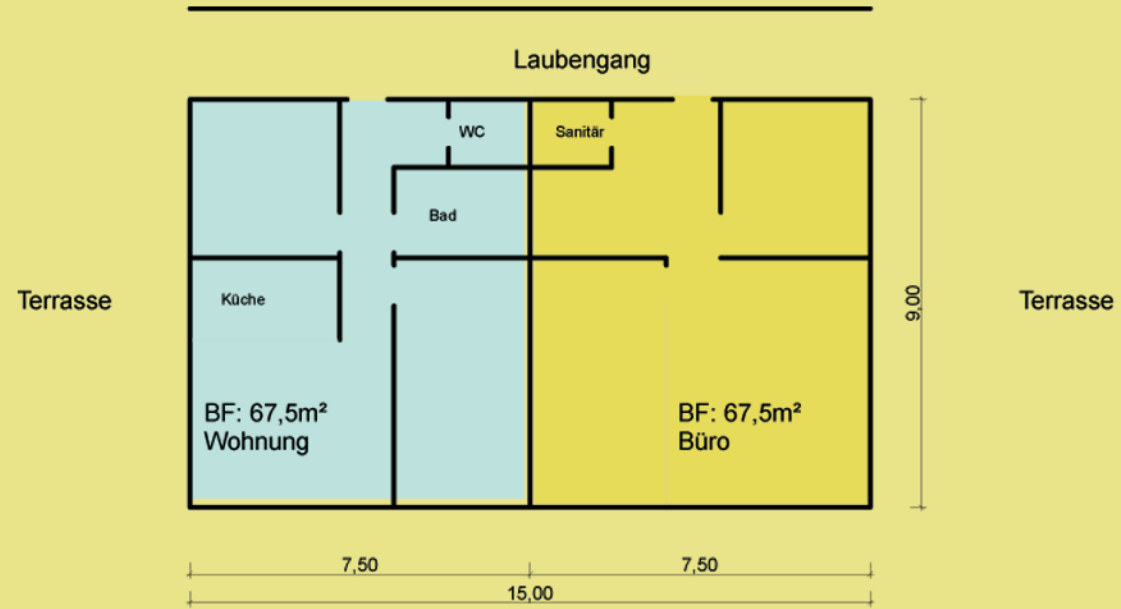
Susannes Eltern wollen aus dem ländlichen Gebiet in die Nähe ihrer geliebten Tochter und ihrem zukünftigen Schwiegersohnes ziehen, und siehe da, die Wohnung neben der Jungfamilie wird frei. Prompt nutzen die „Schwiegereltern“ diese Change und beziehen in Typ 1 eine 70m² Einheit. Da Susanne nun auf die Unterstützung ihrer Eltern zählen kann, beendet sie ihre Ausbildung als Sekretärin und bewirbt sich in der Kanzlei, welches in einen der Ebenen darüber eröffnet hat. Durch ihre häufigen Praxisarbeiten in den Ferien, wird sie in der jungen und dynamischen Kanzlei aufgenommen.

Die Geschäfte laufen sehr gut und Susanne wird abermals schwanger. Da das Paar Zwillinge erwarten beschließen sie zwei Einheiten in Typ eins 110m² Nuzuufläche zu nutzen zu beziehen, um später für jedes Kind genügend Platz zu haben.

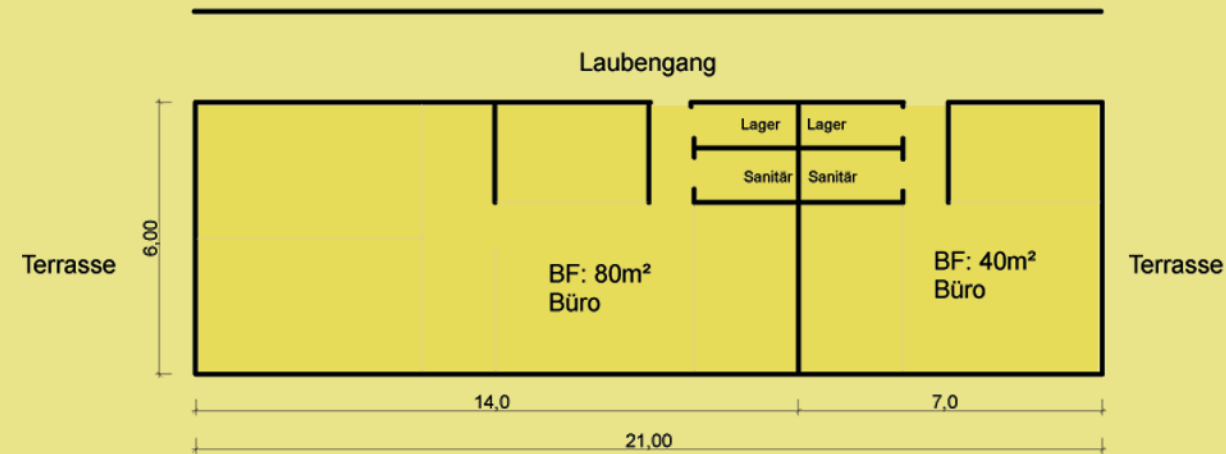
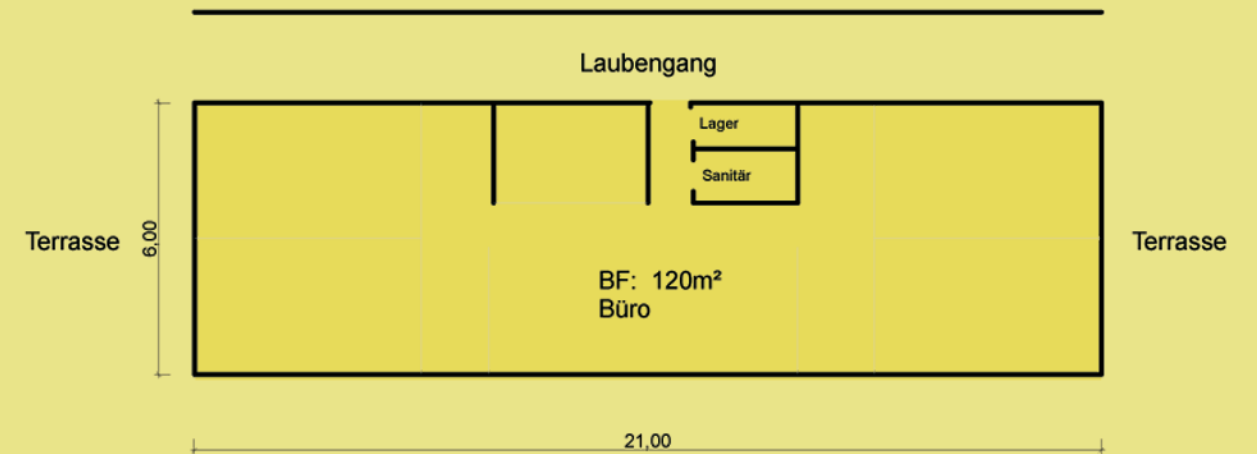
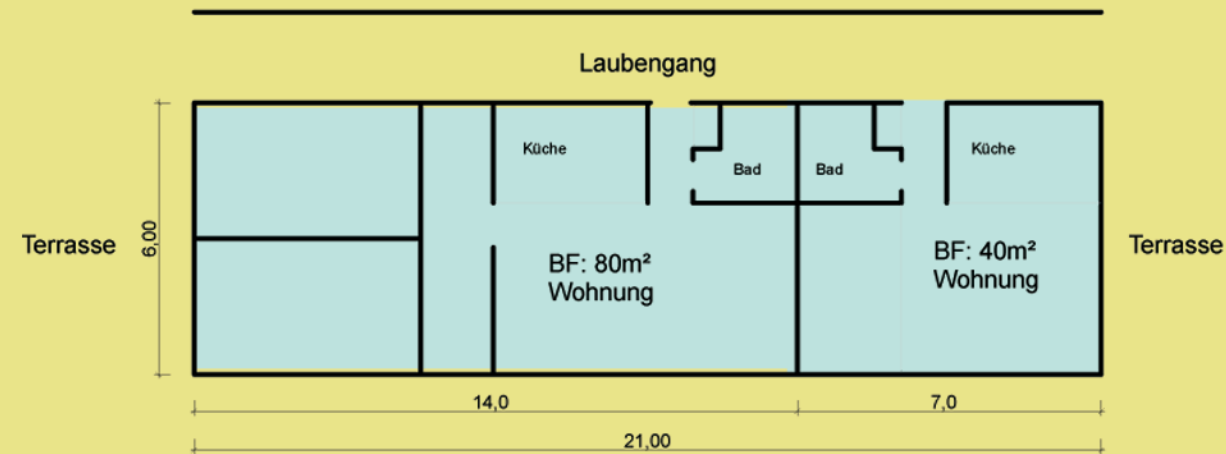
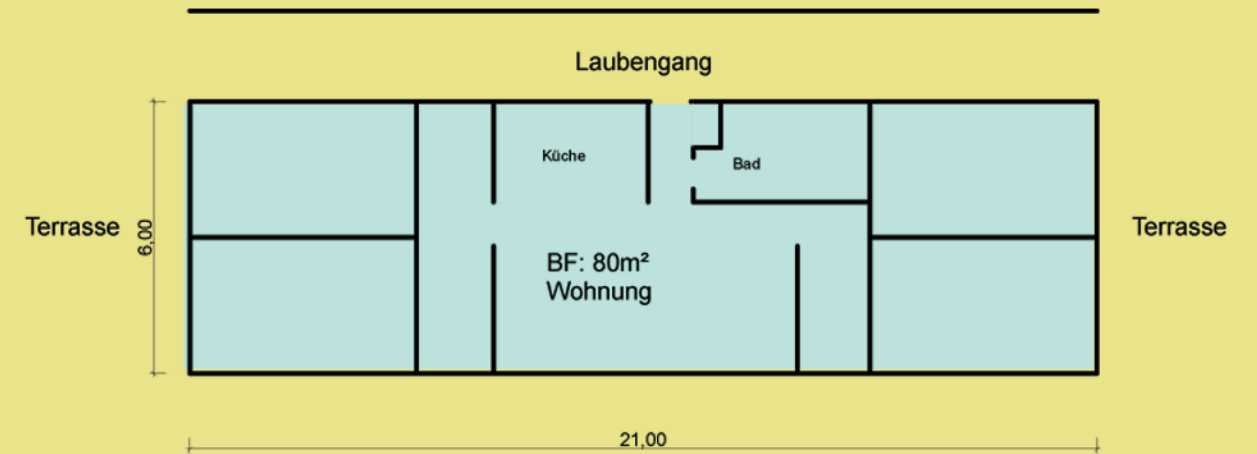
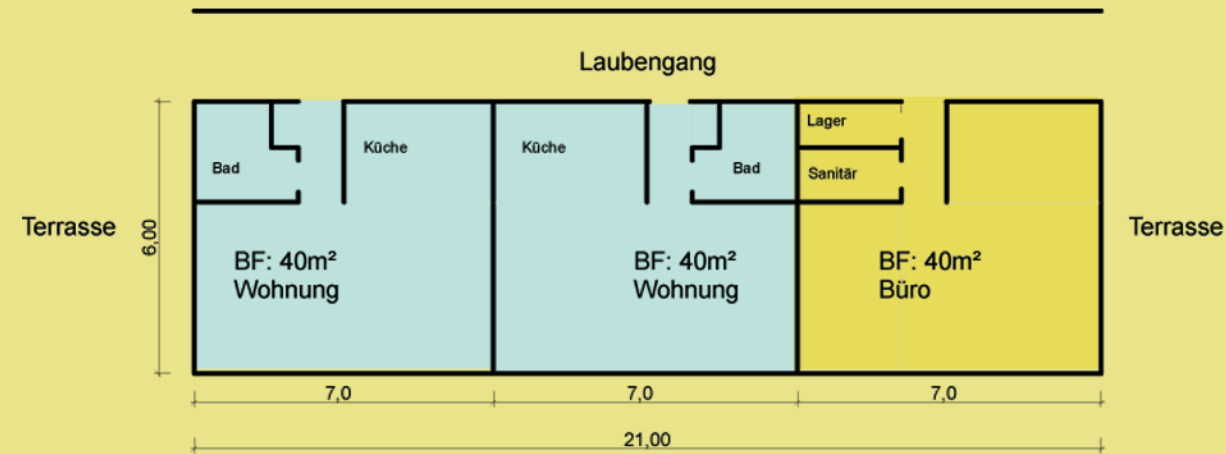
Die Jahre kommen und gehen, und Susannes Eltern werden älter. Durch die Jahre werden die Großeltern kränker, bis sie schließlich pflegebedürftig werden. Die hauseigene Betreuungseinrichtung versorgt das Paar in der eigenen Wohnung.



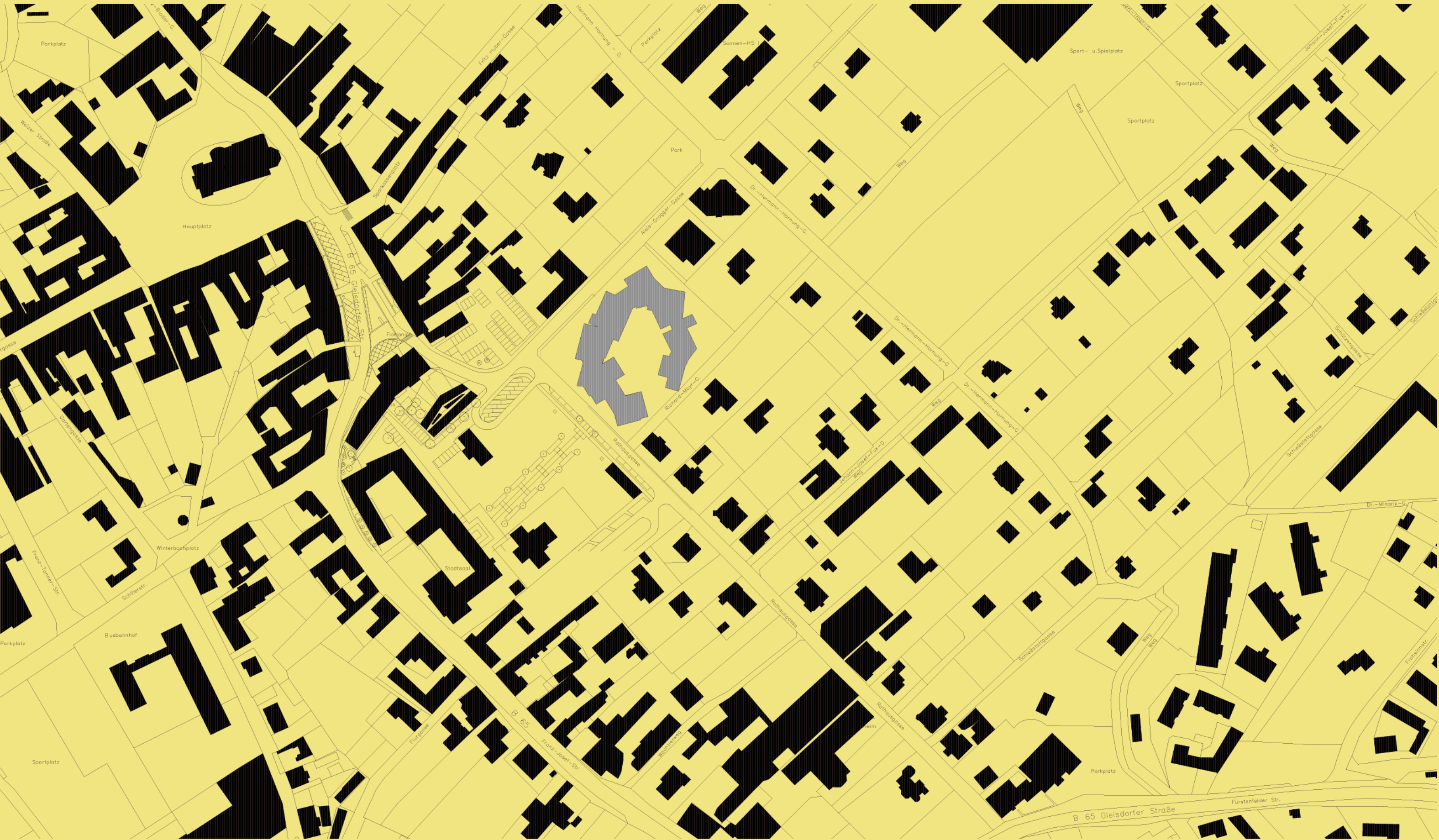
Baukörper2: BF 135m² Nutzungsmöglichkeiten als Büro / Wohnung



Baukörper3: BF 120m² Nutzungsmöglichkeiten als Büro / Wohnung



Schwarzplan 1:2000



Lageplan 1:500

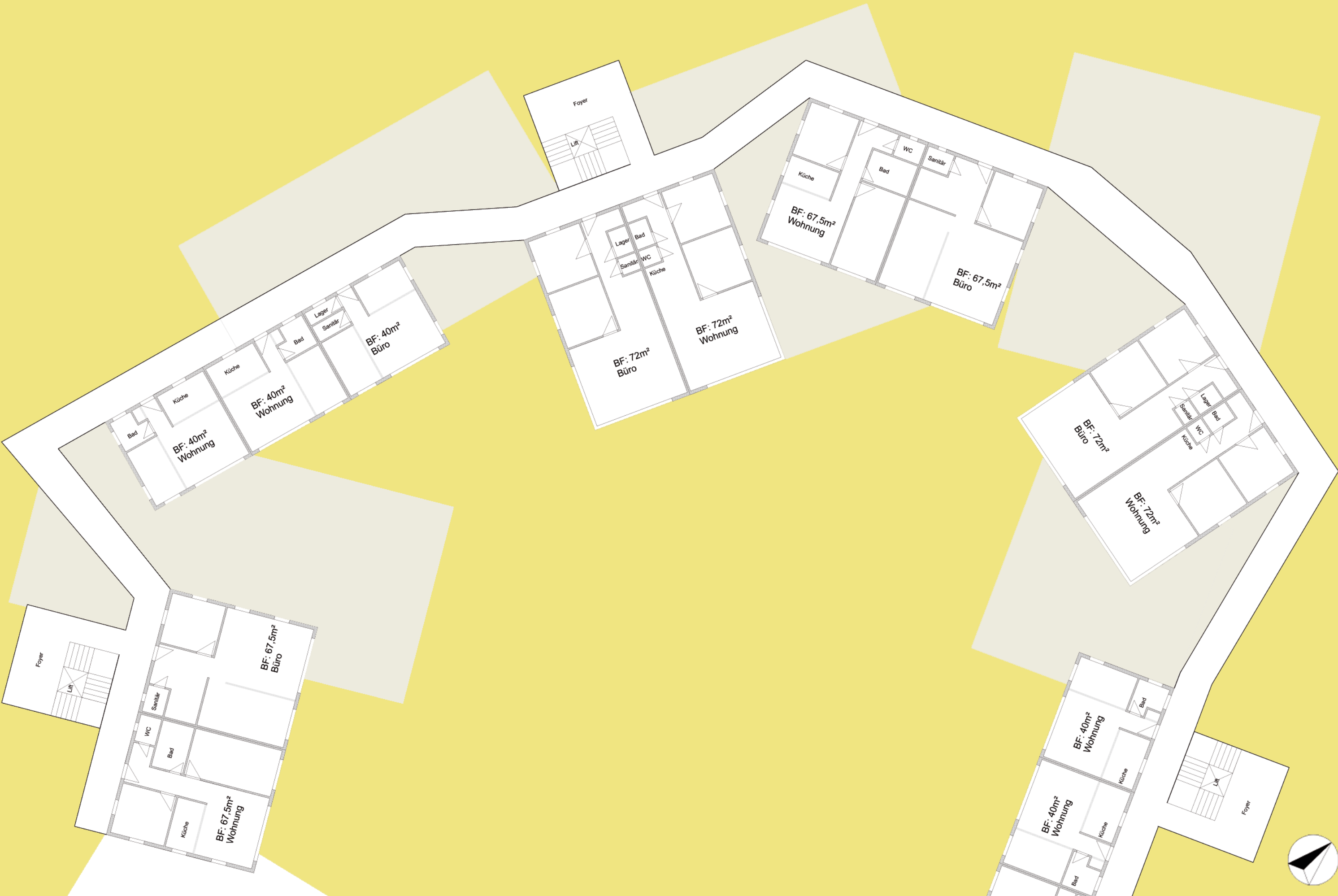


Ausschnitt/ Grundriß/ M 1:200/ EG

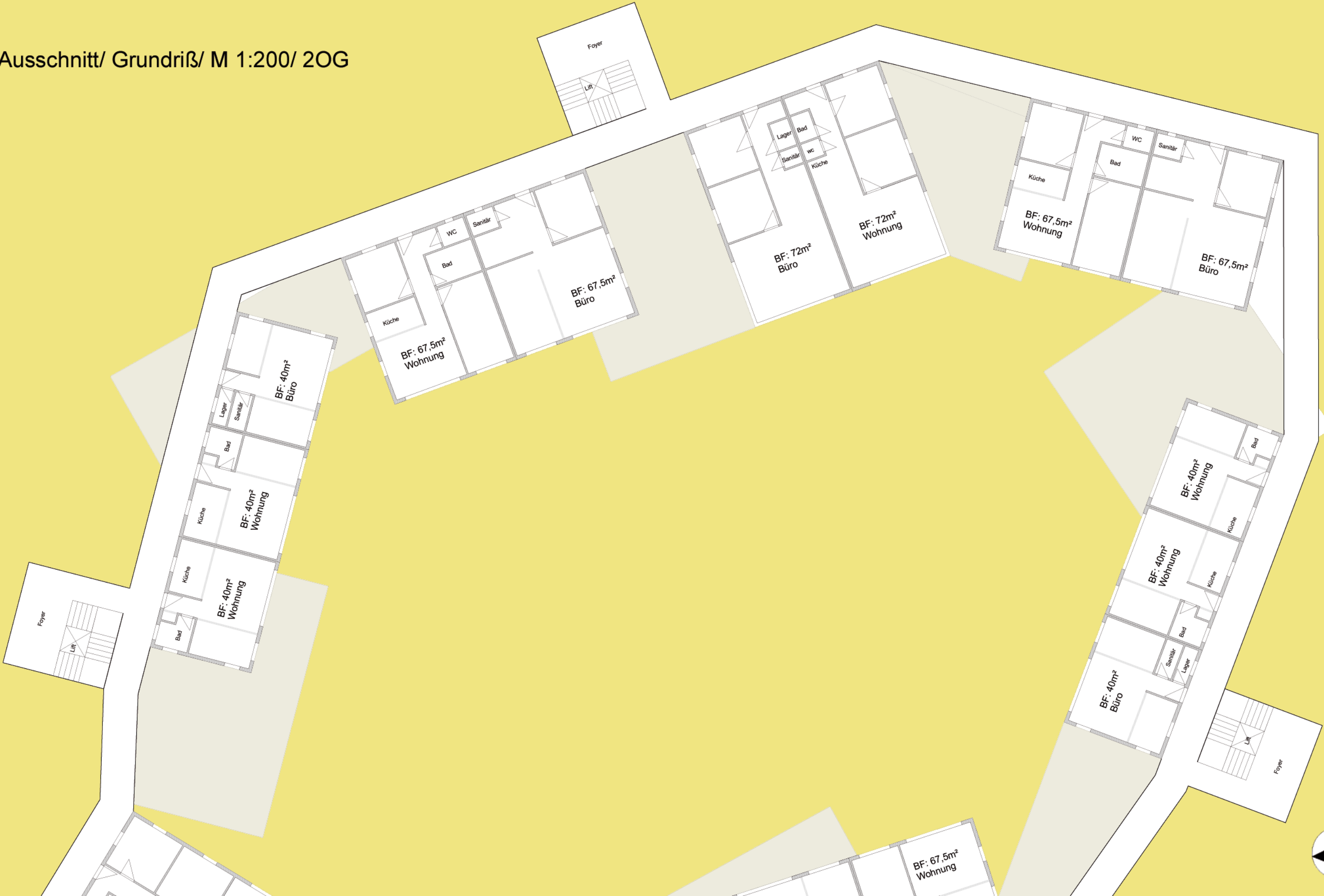


Wohnbauseminar 08/ Gleisdorf/ Generationen Wohnen/ Verena Ruß, Agnes Simon, Angelika Krainer

Ausschnitt/ Grundriß/ M 1:200/ 1OG



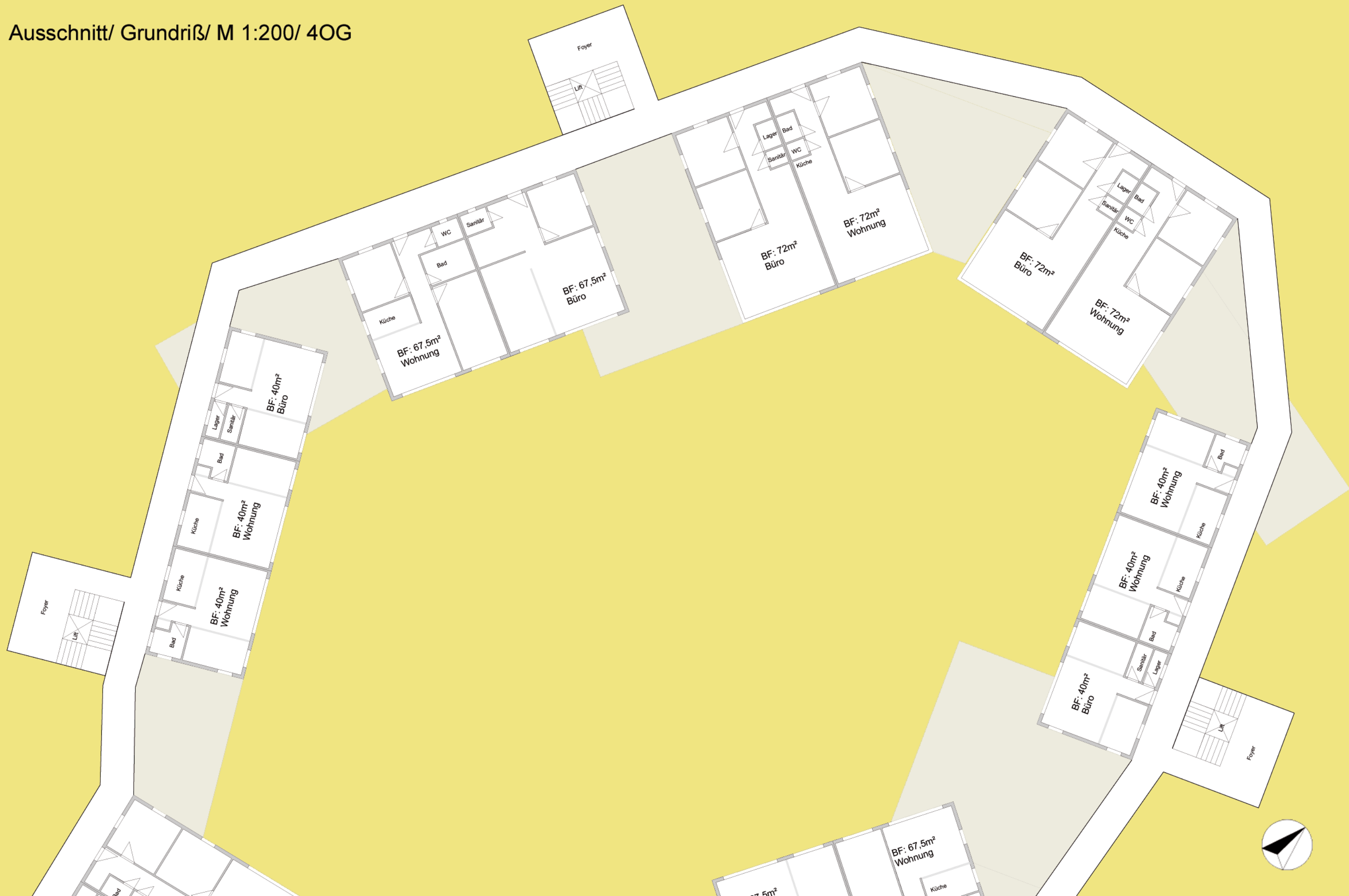
Ausschnitt/ Grundriß/ M 1:200/ 2OG



Ausschnitt/ Grundriß/ M 1:200/ 3OG



Ausschnitt/ Grundriß/ M 1:200/ 4OG



Modellfotos

